O4

Bewerbung

Initiator*innen: Joshua Driessen (KV Köln)

Titel: **Joshua Driessen**

Foto



Angaben

Alter: 22

Geburtsort: Essen

Selbstvorstellung

Liebe Parteifreund:innen,

ich bin Joshua und erst in den letzten Monaten Parteimitglied geworden. Ich glaube, mich hat vor allem das Ergebnis der Europawahlen, insbesondere in meiner Altersgruppe, wach gerüttelt. Auf dem Neumitgliedertreffen wurde gesagt, dass auch Neue ermutigt sind, sich als Delegierte auf der BDK zu bewerben. Dem komme ich hiermit entgegen :)

Ich bin davon überzeugt, dass die Bundesrepublik noch nie in ihrer Geschichte so dringend verteidigt werden musste wie heute. Vor einiger Zeit gab der Historiker Yuval Noah Harari dem Spiegel ein Interview und sagte, die größte Bedrohung für liberale Demokratien komme heute „nicht von Autokratien wie Russland oder dem Iran, sondern entspringt unseren eigenen inneren Spaltungen.“ Die Polarisierung in unserer Gesellschaft hat ein so beträchtliches Ausmaß erreicht, dass es immer schwieriger wird, handlungsfähig zu bleiben. Ich erlebe selbst immer öfter unter Studierenden und Freunden, dass die Union und die Ampelparteien mit der AfD in einen Topf geworfen werden: Die Grünen als „enabler“ der AfD. Wenn selbst in reflektierten, linken akademischen Kreisen Schwierigkeiten bestehen, innerhalb des deutschen Parteienspektrums die beispiellose Radikalität und Demokratiefeindlichkeit der AfD zu identifizieren, dann bereitet mir das Sorgen.

Als Delegierter würde ich mich einsetzen für eine starke Stimme gegen Rechts. Und damit meine ich gegen die AfD und für eine Verständigung mit den anderen demokratischen Parteien. Besonders am Herzen liegt mir die Klima- und Wirtschaftspolitik. Während des Europawahlkampfes hatte ich das Gefühl, dass wir als Partei versucht haben, uns möglichst moderat zu geben und unser Kernthema als Tausch für die Stimmen der Wirtschaftsweisen ein wenig unter den Teppich zu kehren. In einer Zeit, wo die besten Geophysiker und Mathematiker in immer größeren Zahlen zu Bedenken geben, dass die Klimakatastrophe mit unseren Vorstellungen von Wirtschaftswachstum nicht zu verhindern ist, müssen wir den Dialog über die sozialökologische Transformation wieder ins Zentrum rücken. Als Delegierter würde ich mich bemühen, dazu einen kleinen Beitrag zu leisten!